

PRESSEMITTEILUNG

DER NEUE PIRELLI CINTURATO P7 ERSCHEINT: DIE "INTELLIGENTE" MISCHUNG DES REIFENS PASST SICH AN TEMPERATUR UND FAHRBEDINGUNGEN AN

MEHR SICHERHEIT, EFFIZIENZ UND KOMFORT: AUCH DURCH EIN GEMEINSAMES ENTWICKLUNGSPROGRAMM MIT HERSTELLERN VON PREMIUM-AUTOMOBILEN

Mailand, 25. Mai 2020 - Der neue Pirelli Cinturato P7, ein Hochleistungs-Sommerreifen, bietet mehr Sicherheit, Effizienz und Nachhaltigkeit. Er setzt die große Tradition des Cinturato fort, die auf einer 70-jährigen Geschichte beruht, und nutzt sämtliche Lehren, die aus der kontinuierlichen Weiterentwicklung der Vorgängergeneration P7 gezogen wurden. Der neue Reifen erscheint auf allen europäischen und asiatischen Märkten und ist bereits im Verkauf.

SICHERHEIT HAT NOCH HÖHERE PRIORITÄT

Zwischen Ende April und Anfang Mai wurde eine von Pirelli in Auftrag gegebene Umfrage unter Autofahrerinnen und Autofahrern durchgeführt, die Reifen in der Größe von 18 Zoll oder mehr nutzen. Aus dem Ergebnis geht die Tendenz zu einer verstärkten Autonutzung in der Zukunft hervor - vor allem, solange die Kontaktbeschränkungen sowie die Hygiene- und Abstandsregeln gelten.

In China gaben 68 Prozent der Befragten an, dass sie ihr Auto mehr nutzen würden, in Italien waren es 31 Prozent und in Deutschland 20 Prozent.

Mehr als 50 Prozent der Befragten erklärten, dass sie vor Ende des Jahres die Reifen wechseln wollen, um optimale Sicherheit für ihre Autos zu gewährleisten. Bei

den kaufentscheidenden Kriterien wurden Zuverlässigkeit und Qualität der Reifen stärker berücksichtigt: Der Prozentsatz der Befragten, die Sicherheitsmerkmale in den Vordergrund rücken, betrug in Deutschland 59 Prozent, in Italien 78 Prozent und in China 86 Prozent.

DER NEUE PIRELLI CINTURATO P7

Basierend auf der Vorgänger-Generation, die 2009 auf den Markt kam und sich bei den Homologationen zu einem führenden Produkt entwickelte, wurde der Cinturato P7 aufgrund der engen Partnerschaften zwischen Pirelli und weltweit renommierten Automobilherstellern kontinuierlich aktualisiert und verbessert.

Die jüngste Generation des Pirelli Cinturato P7 betont die Merkmale, die für moderne Autofahrerinnen und Autofahrer höchste Prioritäten haben: Sicherheit und Effizienz. Die Ingenieure von Pirelli entwickelten in einem intensiven Forschungs- und Entwicklungsprogramm ein Produkt mit einem hohen technologischen Niveau, das in der Lage ist, die für Reifen typischen Kompromisse zu überwinden. Die Technologien, die für den neuen Cinturato P7 kreiert wurden, bringen widersprüchliche Anforderungen wie hohe Leistung bei Nässe und geringer Rollwiderstand miteinander in Einklang. Sie erreichen einen technologischen Standard, der Fahrer und Automobilhersteller weltweit zufriedenstellt. Zu den technischen Innovationen des jüngsten Cinturato gehört die mit einer Art "mechanischer Intelligenz" ausgestattete Mischung, die sich je nach Umgebungstemperatur verändern kann: fast so, als hätte man zwei Varianten in einer Mischung.

SICHERHEIT ÜBER ALLES, ZUDEM KOMFORT UND RESPEKT VOR DER UM-WELT

Sicherheit ist das Hauptmerkmal des neuen Pirelli Cinturato P7. Der neue Pirelli Reifen für Automobile des Premium-Segments hat im Vergleich zum Vorgänger nicht nur auf trockener Fahrbahn ein besseres Handling, sondern auch auf nasser Straße, insbesondere bei Aquaplaning und beim Bremsen: Er benötigt vier Meter weniger, um aus 100 km/h zum Stehen zu kommen. Die Innovationen der Pirelli Ingenieure verbessern zudem den akustischen Komfort (dank geringerer Fahrbahngeräusche), aber auch den Fahrkomfort, weil der neue Reifen Unebenheiten auf der Straße besser absorbiert. Seine Gesamtlebensdauer erhöht sich um sechs Prozent: Das be-

deutet, der neue Cinturato P7 muss weniger häufig gewechselt werden. Der Rollwiderstand ist auf dem EU Reifenlabel im Durchschnitt um eine Klasse niedriger (minus 12 Prozent), was den Kraftstoffverbrauch um vier Prozent reduziert (gemessen am WLTP-Zyklus) sowie die Emissionen von CO₂ senkt.

DIE 'INTELLIGENTE' MISCHUNG PASST SICH DER TEMPERATUR AN

Die Innovationen der neuen Generation des Cinturato P7 beginnen mit dem Schlüsselelement eines jeden Reifens: dem Laufflächenprofil, das Kontakt zur Straße hat. Das eigens für den neuen Cinturato P7 entwickelte Laufflächenprofil ist mit speziellen Silikonharzen angereichert. Sie erhöhen die Haftung und verbessern die Funktion der Polymere des Reifens. Dabei handelt es sich um synthetisch-elastische Materialien, die chemisch modifiziert werden, um die Wechselwirkung mit Silizium zu steigern. Diese Polymere können sich je nach der Betriebstemperatur des Reifens verändern. Das bedeutet: Die neue Mischung profitiert von einer Art "mechanischer Intelligenz", basierend auf einer besseren Verteilung der Siliziumpartikel und einer effektiveren Interaktion zwischen ihnen. Infolgedessen können sich die Eigenschaften des Reifens je nach Fahr- und Temperaturbedingungen ändern. Dadurch steht dem Fahrer ein extrem breiter optimaler Arbeitsbereich der Reifen zur Verfügung.

EIN DER VIRTUELLEN REALITÄT ENTSPRUNGENES LAUFFLÄCHENPROFIL

Jede Komponente des Reifenprofils des neuen Cinturato P7 hat eine spezielle Funktion. So ist das Profil der Quer- und Längsrillen speziell darauf ausgerichtet, das Wasser möglichst effizient aus der Lauffläche abzuleiten. Die spezifischen Schulterblöcke wurden derart konstruiert, dass sie sowohl auf nasser als auch auf trockener Fahrbahn einen möglichst kurzen Bremsweg bieten. Darüber hinaus ermöglichen das Design und die Steifigkeitsverteilung dieser Blöcke dem neuen Cinturato die größtmögliche Aufstandsfläche in Kurven. Daraus resultiert ein sicheres und präzises Fahrerlebnis unter allen Bedingungen. Das kommt nicht zuletzt dem Komfort zugute. Der Designprozess begann virtuell am Computer und mündete in die physikalischen Tests. Seine Ergebnisse sind ein optimierter Fahr- und Akustik-Komfort für den Fahrer.

VERKÜRZTE BREMSWEGE DANK DES DIALOGS MIT DER ELEKTRONIK

Ein weiterer Bereich, an dem die Ingenieure von Pirelli gearbeitet haben, ist die Fähigkeit des Reifens, mit elektronischen Fahrerassistenzsystemen zu "kommunizieren". Ein Beispiel ist das Antiblockiersystem ABS: Bei gleicher Fahrzeug- und Reifengröße vermag ein Laufflächenprofil, das dahingehend optimiert wurde, synergetisch mit der Autoelektronik zu arbeiten, früher zu bremsen. Tests beim Bremsen aus 100 km/h haben gezeigt, dass der neue Cinturato P7 durchschnittlich vier Meter weniger zum Anhalten benötigt. Das entspricht einer Reduzierung zwischen sieben und zehn Prozent. Die Entwicklung des neuen Cinturato erfolgte mit Hilfe virtueller Reifenmodelle in Zusammenarbeit mit weltweit führenden Automobilherstellern. Das hat dazu geführt, dass die Reifen optimal auf das Zusammenspiel mit Fahrerassistenzsystemen abgestimmt werden können. Ein weiteres gutes Beispiel liefern die Fahrspurregelsysteme. In Verbindung mit einem "unbekannten" Reifen können diese Systeme unter Umständen ständig Korrekturen vornehmen, weil sie mit der spezifischen Dynamik des Reifens nicht vertraut sind. Anders verhält es sich, wenn dasselbe Auto mit den neuen Cinturato P7 ausgestattet ist, und zwar mit einer für dieses Fahrzeug-Modell maßgefertigten Variante, gekennzeichnet durch eine Markierung auf der Reifenflanke. In diesem Fall wird das Spurhaltesystem des Autos die kontinuierlichen Korrekturen nicht verlangen, weil es die Reifen quasi auswendig kennt.

MEHR GRIP UND WENIGER VERSCHLEISS DANK NEUER MATERIALIEN

Die für den neuen Pirelli Cinturato P7 entwickelten Materialien bieten eine höhere mechanische Widerstandsfähigkeit. Zudem ermöglichen sie einen besseren Grip in allen möglichen Fahrsituationen. Aus dem geringeren Verschleiß dieser Mischung resultiert eine hohe Laufleistung. Folglich können die Nutzer mit einem Reifensatz eine längere Gesamtstrecke zurücklegen, wodurch sie Geld sparen. Dieser Vorteil entsteht durch das Verwenden von Polymeren in der Mischung, die ein hohes Molekulargewicht haben. Das bedeutet, es handelt sich um sehr lange Ketten chemischer Elemente, die dem Reifen bestimmte mechanische Eigenschaften verleihen. Dazu gehören eine höhere Abriebfestigkeit und eine längere Lebensdauer. Die Mischung für das Laufflächenprofil entstand nicht vor, sondern während der Gesamtentwicklung des Reifens, um das Laufflächensystem optimal ausbalancieren zu können. Diese Balance optimiert die Aufstandsfläche des Reifens auf der Straße. Das redu-

ziert die während der Fahrt erzeugte Wärme. Darüber hinaus trägt es dazu bei, den Grip zu erhöhen und zugleich den Abrieb zu mindern.

GERINGERER TREIBSTOFFVERBRAUCH UND GERINGERE UMWELTBELAS-TUNG DURCH EINE LEICHTERE UND EFFIZIENTERE STRUKTUR

Weil die mechanische Beständigkeit der Mischung erhöht wurde, wird nicht nur weniger Material für das Laufflächenprofil benötigt und gleichzeitig die Gesamtlebensdauer des Reifens maximiert. Darüber hinaus konnte sein Gesamtgewicht infolge einer vollständigen Überprüfung aller verwendeten Bestandteile reduziert werden. Weniger Material bedeutet weniger Gewicht, aber auch weniger Rollwiderstand sowie einen schonenderen Umgang mit den Ressourcen. All dies führt zu einem geringeren Kraftstoffverbrauch, der Autofahrern Geld spart und die Auswirkungen auf die Umwelt verringert. Zudem arbeiteten die Ingenieure von Pirelli an den Verstärkungsmaterialien, ohne dadurch die Struktur des neuen Cinturato P7 zu beeinträchtigen. Der Einsatz eines sehr zugfesten Karkassengewebes ermöglicht es, nun weniger davon zu verwenden, was ebenfalls zur Gewichtsreduzierung beiträgt. Das Gesamtgewicht der Reifen zu senken war eine der wichtigsten Forderungen der Automobilhersteller. Denn das hilft ihnen dabei, die immer strengeren Emissionsziele weltweit zu erfüllen.

ELECT, RUN FLAT UND SEAL INSIDE: PIRELLI TECHNOLOGIEN HELFEN JEDEM KUNDEN

Der neue Cinturato P7 enthält die bekanntesten Technologien von Pirelli - angepasst an die verschiedenen neuen Fahrzeugmodelle, für die das Produkt homologiert wurde - um den Bedürfnissen von Autofahrern gerecht zu werden, die besondere Anforderungen stellen. Dazu gehört die kürzlich eingeführte Pirelli ELECT™ Range. Sie enthält ein Bündel Technologien, die speziell auf Elektro- oder Plug-in-Hybridautos zugeschnitten sind. Dazu gehört ein vom Start an sofort verfügbarer Grip, um den starken Leistungsmerkmalen von Elektromotoren gerecht zu werden. Hinzu kommen ein geringerer Rollwiderstand, um die Reichweite der Batterie zu maximieren, und die reduzierte Geräuschentwicklung, um von der Laufruhe und dem Komfort des Elektroantriebs zu profitieren.

Der neue Cinturato P7 kann zudem Run-Flat- und Seal-Inside-Technologien enthalten, die es dem Fahrer ermöglichen, auch nach einer Reifenpanne weiterzufahren. Beim ersten System werden verstärkte Seitenwände verwendet, die das Gewicht des Fahrzeugs tragen. Beim zweiten System wird eine spezielle Masse eingesetzt, die bis zu vier Millimeter breite Löcher sofort verschließen kann.

CINTURATO P7: DER KLASSENPRIMUS, DEN DIE HERSTELLER VON PREMI-UM-AUTOMOBILEN AM HÄUFIGSTEN WÄHLEN

Die Entwicklung des neuen Cinturato P7 begann vor etwa drei Jahren. Vor den Versionen für den Ersatzmarkt wurden die von den Fahrzeugherstellern homologierten Erstausrüstungsreifen für Automobile entwickelt, die in den kommenden Wochen auf den Straßen erscheinen werden. Der neue P7 kommt mit bereits mehr als 70 Homologationen auf den Markt, bis Ende 2020 wird diese Zahl voraussichtlich auf über 100 steigen. Jede dieser spezifischen Homologationen erfordert ein individuelles Forschungs- und Entwicklungsprogramm, das in Zusammenarbeit mit allen beteiligten Automobilherstellern durchgeführt wird. Insbesondere bei jenen "markierten" Reifen, die für Automobile mit 17-Zoll-Felgen oder größer entwickelt wurden, verfügt der Cinturato P7 bereits über 23 Homologationen. Hinzu kommen über 100 Freigaben, die sein Vorgänger erhalten hat. Diese Zahlen bestätigen den Pirelli Cinturato als Klassenprimus, der von Premium-Autoherstellern am häufigsten gewählt wird.